

# Ideen

für Forschung und Entwicklung  
treten in Kontakt mit

## Fördermitteln

des Bundeswirtschaftsministeriums

**Forschungs-  
Fördertag**



**INFORMATION  
und  
BERATUNG**

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Berlin, 30. - 31. 01.2012

[www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag](http://www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag)



**PROGRAMM des FORSCHUNGSFÖRDERTAGES für Einzel- und Kooperationsprojekte  
am 30.01.2012 in Berlin, Vortragsräume des IFV BAHNTECHNIK e.V., Salzufer 17 - 19**

- **Check-In ab 13:30 - 14:05 Uhr**
- **Fachvorträge ab 14:15 Uhr**
- **Einzelgespräche ab 16:30 Uhr**

**Prof. Dr. Markus HECHT**

Leiter des Fachgebietes Schienenfahrzeuge an der TU Berlin; Sprecher des Vorstandes des Interdisziplinären Forschungsverbundes Bahntechnik e.V., Berlin

***Begrüßung und Einführung: Forschungs- und Entwicklungsbedarf in der Bahntechnik***

**Dipl.-Volksw. Eckhard SCHULZ**

Leiter des Bundesarbeitskreises „Wirtschaftsförderung“; Fachgruppe Wirtschaftsförderung im Bundesverband Deutscher Volks- und Betriebswirte e.V.; Geschäftsführer des Interdisziplinären Forschungsverbundes Bahntechnik e.V., Berlin

***MÖGLICHKEITEN (und Grenzen) der FORSCHUNGSFÖRDERUNG in Deutschland***

**Dipl.-Volksw. Claudia FLÜGEL**

Referat VII A 6, ZIM (Kooperation, Netzwerke, Einzelprojekte)  
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin

***FORSCHUNGSFÖRDERUNG: Erfahrungen mit aktuellen Programmen, Empfehlungen für geplante Fördermittelanträge***

**Dipl.-Ing. Jürgen FUCHS**

Leiter Strategische Projekte  
INDANET AG, München

***Forschungsprojekt im Bereich INFORMATIONSTECHNOLOGIE für den Einsatz in SCHIENENFAHRZEUGEN im ÖFFENTLICHEN PERSONENNAHVERKEHR***

**Dipl.-Ing. Günther VEIT**

Geschäftsführer  
Schrey & Veit GmbH, Spremlingen

***Forschungsprojekt im Bereich AKUSTIK im BAHNSEKTOR – SCHALLABSORBER bei BAHNBAUWERKEN - Anwendungsfall: BRÜCKEN***

**Dipl.-Volksw. Eckhard SCHULZ**

***Abschluss / Überleitung zu Einzelgesprächen***

**Anmeldung**

>>> [www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag/anmeldung.pdf](http://www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag/anmeldung.pdf)

(Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per Telefax an 030 31425452 oder Email an [tagung@ifv-bahntechnik.de](mailto:tagung@ifv-bahntechnik.de))

Sofern Sie sich für EINZELGESPRÄCHE am 30. bzw. 31.01.2012 anmelden möchten, vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin!

>>> Telefon: 030 81898731



*Innovationen bei Produkten, Dienstleistungen und Kundenservice sind der entscheidende Schlüssel für die Erfolgssteigerung auf dem Bahn- bzw. Verkehrsmarkt!*

*Wir laden Vertreter von innovationsorientierten Unternehmen ein, sich im Rahmen der IFV-Initiative zur Forschungsförderung bezüglich der Möglichkeiten (und Grenzen) einer finanziellen Förderung beraten zu lassen.*

*Die IFV-Forschungsfördertage im Januar bzw. Mai 2012 werden in Kooperation mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ausgerichtet.*

*Eine vorherige Anmeldung ist für die Terminplanung obligatorisch. (Siehe Rückseite)*

## 1 Förderung von EINZELPROJEKTEN

Das Bundeswirtschaftsministerium (BMWi) fördert „kleinere“ **EINZELPROJEKTE**, d. h. bis zu einem Projektvolumen von maximal **350 000,00 Euro** finanziell, sofern die Fördervoraussetzungen erfüllt sind. Vor dem Geldsegen ist üblicherweise ein mühsamer Weg durch den Fördermittelschunzel nötig. Vielen potenziellen Antragstellern stellen sich dabei typischerweise folgende Fragen:

- Welche inhaltlichen und formalen Anforderungen müssen erfüllt sein?
- Wie ist der Antragsweg und welche Hilfestellungen sind verfügbar?
- Mit welchen Finanzmitteln ist zu rechnen - und wie hoch ist der administrative Aufwand?

Der IFV Bahntechnik informiert und berät Sie von der ersten Idee über die Phasen der Antragstellung und Projektdurchführung bis hin zur marktorientierten Nachbereitung.

- 1. Informieren Sie sich am 30. Januar 2012 bezüglich der besten Förderprogramme.
- 2. Lassen Sie sich individuell beraten, wenn Sie ein konkretes Projekt fördern lassen möchten.
- Anmeldung (obligatorisch) >>> [www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag/anmeldung.pdf](http://www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag/anmeldung.pdf)

## 2 Förderung von KOOPERATIONSPROJEKTEN

Gefördert werden gemeinsame Projekte von **ZWEI oder MEHR PROJEKTPARTNERN**, wobei Projektvolumina von maximal **350 000,00 Euro pro Partnerunternehmen** gefördert werden (sofern die Fördervoraussetzungen erfüllt sind).

Der IFV Bahntechnik informiert und berät Sie von der ersten Idee sowie den Hürden der Projektpartnersuche, über die Phasen der Antragstellung und Projektdurchführung bis hin zur marktorientierten Nachbereitung.

- 1. Informieren Sie sich am 30. und 31. Januar 2012 bezüglich der besten Förderprogramme.
- 2. Lassen Sie sich individuell beraten, wenn Sie ein konkretes Projekt fördern lassen möchten.
- Anmeldung (obligatorisch) >>> [www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag/anmeldung.pdf](http://www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag/anmeldung.pdf)

## 3 GROSSPROJEKTE (national / international)

Für „großvolumige“ Forschungsprojekte stehen unterschiedliche nationale oder internationale Förderprogramme zur Verfügung, die nur unter bestimmten Voraussetzungen beantragbar bzw. kombinierbar sind. Da die Antragstellung mit immensem Aufwand verbunden ist, lohnt sich eine vorherige Beratung sehr!

Im Mai 2012 (genauer Termin wird noch bekannt gegeben, sobald wir abschätzen können, wie viele Interessenten sich hierfür vormerken lassen) veranstaltet der IFV Bahntechnik in Kooperation mit dem BMWi eine Informations- und Beratungsveranstaltung für „große“ Forschungsprojekte.

**Potenzielle Interessenten können sich bereits jetzt unverbindlich vormerken lassen, um ein nationales oder internationales Forschungsprojekt mit Fördermittelspezialisten zu beratschlagen.**

- Anmeldung (obligatorisch) >>> [www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag](http://www.ifv-bahntechnik.de/forschungsfoerdertag)



# ANMELDUNG

## zum Forschungsfördertag

- 30. Januar 2012 → Förderung von **EINZELPROJEKTEN** (KMU)
  - Mitglied im IFV-Förderkreis: Teilnahmegebühr: 0,00 €
  - Hochschulvertreter: Teilnahmegebühr: 25,00 € pro Person
  - Regulärer Teilnehmer: Teilnahmegebühr: 125,00 €\* pro Unternehmen
  
- 31. Januar 2012 → Förderung von **KOOPERATIONSPROJEKTEN** (KOOP)
  - Mitglied im IFV-Förderkreis: Teilnahmegebühr: 0,00 €
  - Hochschulvertreter: Teilnahmegebühr: 25,00 € pro Person
  - Regulärer Teilnehmer: Teilnahmegebühr: 225,00 €\* pro Projekt
  
- \*\*. Mai.2012 → Förderung von großvolumigen **FORSCHUNGSPROJEKTEN**
  - Mitglied im IFV-Förderkreis: Teilnahmegebühr: 0,00 €
  - Hochschulvertreter: Teilnahmegebühr: 25,00 € pro Person
  - Regulärer Teilnehmer: Teilnahmegebühr: 500,00 €\* pro Projekt

\* Die anfallenden Teilnahmegebühren werden auf forschungsunterstützende Projektbegleitung durch den IFV Bahntechnik vollständig angerechnet.  
Für Mitglieder des IFV-Firmenförderkreises sowie für Mitarbeiter der TU Berlin ist die Teilnahme KOSTENLOS.

\*\* Der genaue Termin steht noch nicht fest. Bitte melden Sie sich frühzeitig wg. Terminplanung an.

**Senden Sie Ihre Anmeldung an ⇒ Telefax 030 31425452  
oder eingescannt per E-Mail an ⇒ projektmanagement@ifv-bahntechnik.de**

Name, Vorname: .....

Firma: .....

E-Mail: .....

Telefon-Nr.: .....

**WUNSCH nach einem Einzelgespräch:**  EINZELPROJEKT /  KOOPERATIONSPROJEKT

→ **KATEGORIE IHRES GEPLANTEN PROJEKTES:**

- Forschungsprojekte im Bereich innovative **PRODUKTE**
- Forschungsprojekte im Bereich innovative **DIENSTLEISTUNGEN**
- Forschungsprojekte im Bereich innovative **VERFAHREN**
- Forschungsprojekte in allen anderen Bereichen (ggf. erläutern)

**Worum geht es bei Ihrem geplanten Projekt INHALTLICH (Stichworte)?**

.....  
.....

**Geplante Laufzeit und Projektvolumen (Schätzung):** .....-..... / ..... €

**Evtl. vorgesehene Projektpartner:** .....

Datum / Unterschrift:



## REFERENTEN und Kooperationspartner

### Dipl.-Volksw. Claudia FLÜGEL

Referat VII A 6 (Kooperation, Netzwerke, Einzelprojekte)  
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Berlin



### Dipl.-Ing. Jürgen FUCHS

Leiter Strategische Projekte  
INDANET AG, München



### Prof. Dr. Markus HECHT

Leiter des Fachgebietes Schienenfahrzeuge an der TU Berlin;  
Sprecher des Vorstandes des Interdisziplinären Forschungsverbundes Bahntechnik e.V., Berlin



### Dipl.-Volksw. Eckhard SCHULZ

Leiter des Bundesarbeitskreises „Fördermittelberatung“;  
Fachgruppe „Wirtschaftsförderung“; Geschäftsführer  
des Interdisziplinären Forschungsverbundes Bahntechnik e.V.,  
Berlin



### Dipl.-Ing. Günther VEIT

Geschäftsführer  
Schrey & Veit GmbH, Spremlingen



### **Veranstalter: Interdisziplinärer Forschungsverbund Bahntechnik e.V.**

*Der INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNGSVERBUND BAHNTECHNIK e.V. ist ein unabhängiges Netzwerk von derzeit rd. 9000 Experten bzw. Unternehmen der Bahntechnik (weltweit). Primäre Zielsetzung des IFV-BAHNTECHNIK ist die Förderung des Fortschritts in der Bahntechnik durch Bündelung und Koordination der Forschungsaktivitäten seiner Partner.*

*Durch die systematische Netzwerkbildung in dem Bereich der Bahntechnik werden Synergien erzeugt und die bahntechnische Forschung nachhaltig gestärkt. Wir möchten unsere Mitglieder und Partner gut informieren und versenden daher regelmäßige Informationen zu ca. 23 verschiedenen Themenfeldern rund um die MODERNE BAHNTECHNIK.*

**Informationen im Internet: [www.railway-network.info](http://www.railway-network.info)**